

Kultur kontakte

Wirtschaft und Kultur im Dialog

Verleihung des Niedersächsischen Kulturkontakte-Preises 2019

Am Donnerstag, den 14. November 2019 hat Staatssekretär Dr. Berend Lindner aus dem Nds. Wirtschaftsministerium auf der Preisverleihung bei der Ostfriesischen Landschaft in Aurich in einem Festakt mit rund 150 Gästen aus Wirtschaft, Kultur, Politik und Medien folgende Unternehmen mit dem Niedersächsischen Kulturkontakte-Preis 2019 für vorbildliche Kulturförderung ausgezeichnet:

- **Kategorie „Kleines Unternehmen“: Enova Energiesysteme GmbH & Co. KG, Bunderhee**
- **Kategorie „Großes Unternehmen“: Spedition Weets e. K., Emden**
- **Kategorie „Sparkassen sowie öffentlich-rechtliche Unternehmen und Stiftungen“: Kreissparkasse Verden**
- **Sonderpreis: Luetgefeld, Cuxhaven**

Die Preisträger erhielten neben einer Urkunde eine von dem Künstler Thorsten Schütt aus Friedeburg-Horsten gestaltete Bronze-Skulptur.

Die besonderen Leistungen der Preisträger in der Kulturförderung wurden im Rahmen des Festprogramms durch einen jeweils ca. 5-minütigen - eigens für die Preisverleihung hergestellten Imagefilm geehrt.

Bei einem kleinen Sektempfang vor der Preisverleihung, bestand die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Kontakte zu vertiefen – frei nach dem Motto: Wirtschaft und Kultur im Dialog.

Nach einer Begrüßung durch Rico Mecklenburg, den Präsidenten der Ostfriesischen Landschaft, unserem diesjährigen Kooperationspartner, stellte Staatssekretär Dr. Berend Lindner die Bedeutsamkeit der Aktivitäten der Initiative der Kulturkontakte vor. Durch das Programm führte mit viel Esprit und zahlreichen plattdeutschen Einlagen Insina Lüschen.

Bei der Preisverleihung durch bedeutende Laudatoren wurden die Preisträger mit anerkennenden Worten besonders gewürdigt. Andreas Meyer, Vizepräsident der IHK Stade für den Sonderpreisträger, Dr. Bernhard Brons, Präsident der IHK für Ostfriesland und Papenburg für das „Kleine Unternehmen“ und das „Große Unternehmen“ und Harald Ottmar, Direktor beim Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg für „Sparkassen und öffentliche Unternehmen“.

Zu einem gelungenen Abend trug auch die musikalische Umrahmung durch Andrii Stadnium und Andrii Myso bei.

Im Anschluss an den offiziellen Teil haben sich die Gäste aus den unterschiedlichen Bereichen von Wirtschaft, Kultur und Politik bei einem kulinarischen Imbiss mit anregenden Gesprächen ausgetauscht. Viele schöne Fotos von der Preisverleihung können Sie sich auf der Seite Fotogalerie ansehen.

Der Kulturkontakte-Preis wird an Unternehmen vergeben, die mit nachahmenswerten Ideen Kunst und Kultur in Niedersachsen fördern. Maßgebliche Kriterien für den Preis sind Innovation, Kontinuität in der Kulturförderung, Verankerung in der Unternehmenskultur und Einbindung der Mitarbeiter. Er richtet sich auf Erfindungsreichtum und Mut zur Kooperation.

Preisträger 2019:

Kategorie „Kleines Unternehmen“: Enova Energiesysteme GmbH & Co. KG, Bunderhee

„Wirtschaft und Kultur im Dialog“ - der Leitsatz der Kultur-Kontakte trifft haargenau das kulturelle und gesellschaftliche Engagement der ENOVA Unternehmensgruppe im kleinen Ort Bunderhee nahe der deutsch-niederländischen Grenze.

Diplom-Physiker Helmuth Brümmer, gelernter Schiffbauer, ist ein Pionier der Windenergie. Er erkennt früh, dass Wind eine ganze Industriebranche beflügelt. In nur 30 Jahren wächst der Zwei-Mann-Betrieb ENOVA zu einem herausragenden mittelständischen Familienunternehmen mit 40 Mitarbeitern. ENOVA setzt 1996 mit dem ersten Windpark im Landkreis Leer ein Zeichen zur Energiewende.

„Mit unserem Sponsoring fördern wir neben Kultur und Architektur das Ehrenamt und schauen dabei nicht auf einen betriebswirtschaftlichen Mehrwert“ - so umschreibt Helmuth Brümmer das breit gefächerte Engagement. Es erstreckt sich über spektakuläre Leuchtturmprojekte wie das Abschlusskonzert der „Gezeitenkonzerte“ im eigenen „Polderhof“ bis zu Geld- und Sachspenden für Freiwillige Feuerwehren, Kindergärten, Schulen, Hospiz-Huus in Leer oder Jugendfreizeiten und andere.

Ostfriesische Baukultur zu erhalten ist eine Herzensangelegenheit. Viele historische Dorfbilder weichen kalt-modernen Zweckbauten. Helmuth Brümmer setzt dagegen unverdrossen andere Akzente, verknüpft dabei Hergebrachtes und aktuellen Gebrauchsnutzen - seien es das eigene Firmengebäude von 1887, Gulfhöfe und Bürgerhäuser, oder der Bahnhof Bunde von 1870. ENOVA pflanzt moderne Windmühlen in See und Landschaft, rettet aber auch alte Mühlen vor dem Ruin, die zum Bild Ostfrieslands gehören, so in Bunde, Jemgum oder Neermoor.

ENOVA streut sein Engagement, um möglichst vielen Gruppen Gutes zu tun. Darüber freuen sich der heimische TV Bunde, der Reit- und Fahrverein Rheiderland und der Behindertensport. Nicht zu vergessen das persönliche Steckenpferd, die Zucht von Friesenpferden, einem anerkannten europäischen Kulturgut.

Kategorie „Großes Unternehmen“: Spedition Weets e. K., Emden

Als gelernter Autoschlosser begann Jakob Weets 1972 seine Karriere als Kraftfahrer. Während dieser Zeit stellte er fest, dass er als eigenständiger Unternehmer mehr erreichen könnte, legte die Sach- und Fachkundeprüfung bei der IHK ab und machte sich 1985 selbstständig.

Gestartet als Ein-Mann-Unternehmen, entwickelte sich die Spedition Jakob Weets e. K. zu einem mittelständischen Logistikdienstleister mit aktuell rund 500 Mitarbeitern.

Jakob Weets fühlt sich schon immer der Region stark verbunden und unterstützt seit Jahren viele regionale Projekte und Institutionen.

Schon seit Beginn der Selbständigkeit engagiert er sich für Projekte der Kunsthalle Emden. Bei den verschiedenen Förderungen handelt es sich um Einzelspenden sowie kostenlose Dienstleistungen für diverse Aktionen wie z. B. das Malschulfest, Werbung auf LKWs, Lagerung von Kunstwerken etc.

Seit 2009 fördert Jakob Weets außerdem den Drehbuchpreis des Emdener Filmfestes. Dotiert ist der jährlich vergebene Preis mit 12.000 €.

Dies sind nur zwei von vielen Projekten, Engagements und ehrenamtlichen Tätigkeiten, die Jakob Weets am Herzen liegen.